



LIEBE LESERINNEN, nach ein paar Jahren der Inkubationszeit neuer Ideen, Projekte und Anstöße freuen wir uns, endlich wieder eine Ausgabe der Naturkundlichen Beiträge publizieren zu können. In der Zwischenzeit hat sich im DJN einiges getan: nicht nur ist er im letzten Oktober 60 Jahre alt geworden, sondern es gibt nun seit ungefähr zwei Jahren auch wieder einen spürbaren Mitgliederzuwachs. Darüber freuen wir uns sehr.

Der Verband ist seit seiner Gründung rein ehrenamtlich von jungen Menschen unter 25 Jahren organisiert. So ist auch die redaktionelle Arbeit an dieser Publikation eine Aufgabe, die neben Studium und Schule in der Freizeit geleistet wird. Nicht zuletzt daher läuft nicht immer alles nach Zeitplan, jedoch sind die Naturkundlichen Beiträge stets von jungen Menschen entwickelt und geprägt, was ein gewisses Herausstellungsmerkmal darstellt.

In dieser Zeitschrift sind alle naturkundlich tätigen, jungen Menschen bis 25 Jahren - ob DJN-Mitglied oder nicht - und alle ehemaligen DJNerInnen herzlich eingeladen, ihre Ergebnisse, Beobachtungen und Kommentare zu veröffentlichen.

Tipps und Hinweise zum Einreichen von Beiträgen und anderen Inhalten finden sich auf der letzten Innenseite dieses Heftes.

Zur Zeit arbeiten wir auch an einer kompletten Digitalisierung der über 40 bisher erschienenen NaBei-Ausgaben (inkl. Sonderausgaben). Ein Gesamtverzeichnis aller Artikel mit PDF-Version zum freien Download soll in den nächsten Monaten auf unserer Website entstehen. Wir möchten unsere Erfahrungen und Ergebnisse gerne mit einem möglichst großen Publikum teilen und hoffen auf viele weitere Ausgaben dieser Zeitschrift.

Der DJN ist nach wie vor am Schaffen und lebt vor allem von aktiven Mitgliedern. Darum: erzählen Sie gerne weiter, dass es uns gibt und unterstützen Sie unsere Arbeit, wenn Sie möchten.

In diesem Sinne: Viel Spaß beim Lesen!

Philipp Meinecke, Benedikt Wiggering & Martin Hoffmann (Redaktion)
Schwerin im August 2011

PS. Wir hoffen, dass Ihnen auch das neue Layout gefällt.